



Die Buchenfrage

in der österreichischen Forstwirtschaft.

Ueber Auftrag des

Specialcomités für Forstwirtschaft und Holzhandel
zur Veranstaltung der Collectiv-Ausstellung in Gruppe IX
der Weltausstellung Paris 1900

verfasst von

Leopold Hufnagl

Fürst Karl Auersperg'scher Centralgüterdirector in Wlatschim.



WIEN.

Im Verlage des Specialcomités für Forstwirtschaft und Holzhandel.

Buchdruckerei Helios, Wien.

VORWORT.

Das Specialcomité für Forstwirthschaft und Holzhandel zur Veranstaltung der österreichischen Collectivausstellung in der Gruppe IX (Forstwesen, Jagd, Fischerei, Einsammlung wildwachsender Naturproducte) auf der für das Jahr 1900 anberaumten Weltausstellung in Paris betraute mich mit der Aufgabe, den gegenwärtigen Stand der Buchenfrage in Oesterreich für die Zwecke der Ausstellung schriftlich darzustellen. Die Wichtigkeit des Gegenstandes ist für Jeden augenfällig, der die ausgedehnten Buchenwälder und die Schwierigkeit der Verwerthung des Buchenholzes in unserem Vaterlande aus eigener Anschauung kennen gelernt hat. Da ich als Forstwirth in meinem Amtsbereiche in hohem Masse Gelegenheit hatte und habe, die Buchenfrage zu studiren, so unterzog ich mich mit Freude der gestellten Aufgabe, über deren Schwierigkeit ich mich allerdings keiner Täuschung hingab; sollte es mir gelungen sein, sie in ihren wichtigsten Beziehungen zu erfassen und darzustellen, so verdanke ich dies der bezüglichen Literatur, welche am Schlusse der Schrift verzeichnet ist, sowie zahlreichen schriftlichen Mittheilungen, welche mir über mein Ansuchen in liebenswürdigster Weise seitens der Fachleute, insbesondere der Herren k. k. Oberforsträthe Hermann R. v. Guttenberg in Graz und Martin Franz in Linz, der k. k. Forsträthe Anton Bohutinsky in Prag, Cornelius Rieder in Klagenfurt, Ferdinand Tepper in Zara, Anton Goralczyk in Lemberg und Josef Pucich in Triest, des k. k. Oberforstcommissärs Emil Wunder in Olmütz, der Forstdirectoren Josef v. Obereigner in Schneeberg und Franz Reissmüller in Haasberg, der Forstmeister Rudolf Schadinger in Gottschee und Othmar Mertha in Wsetin und Anderer, denen ich hier Dank sage, zugekommen sind.

Möge diese Schrift für Viele ein Anlass sein, der Buchenfrage näherzutreten und an deren Lösung zum Wohle des Waldes und unseres Vaterlandes mitzuwirken.

Wlaschim, im Juli 1899.

Der Verfasser.

INHALT.

	Seite
Vorwort	3
Vorkommen und Verbreitung der Rothbuche in Oesterreich	5
Bewirthschaftung und Erträge der österreichischen Buchenwälder	9
Das Wesen der Buchenfrage	16
Die technischen Eigenschaften des Buchenholzes	19
1. Der anatomische Bau des Buchenholzes	20
2. Die Farbe	20
3. Das Gewicht	20
4. Die Festigkeit	21
5. Die Tragkraft, Elasticität und Biogsamkeit	22
6. Die Spaltbarkeit des Buchenholzes	22
7. Die Brennkraft	22
Die Mängel des Buchenholzes	23
1. Das Schwinden und Quellen des Buchenholzes	23
2. Die geringe Dauer des Buchenholzes	24
Die Mittel zur Behebung der Mängel des Buchenholzes	25
1. Massnahmen bei der Fällung und Ausformung	26
2. Behandlung des Buchenholzes auf der Brettsäge	28
3. Das Auslaugen und Dämpfen des Buchenholzes	29
4. Das künstliche Trocknen	30
5. Räuchern und Anstrich	31
6. Die Imprägnirung	31
Die Verwendung des Buchenholzes	36
1. Eisenbahnschwellen aus Buchenholz	36
2. Die Production von Tavoletti und Testoni	42
3. Die Fabrication gebogener Möbel aus Buchenholz	48
4. Die Verwendung des Buchenholzes zu Bauzwecken	50
5. Die Verwendung des Buchenholzes in den Gewerben	53
6. Klein- und Hausindustrie in Buchenholz	55
7. Sonstige Verwendung des Buchennutzholzes	57
8. Die Verwendung des Buchenholzes als Brennholz	58
9. Die Waldköhlerei in Buchenwäldern	58
10. Die Erzeugung von Potasche aus Buchenholz	60
11. Die trockene Destillation des Buchenholzes	60
12. Die Verwerthung der Buchenholzabfälle	63
13. Rückblick auf die Verwendung des Buchenholzes in Oesterreich	64
Handelspolitik, Verkehrs- und Tarifwesen in ihrer Beziehung zur Buchenfrage	66
Vorschläge zur Lösung der Buchenfrage	70
a) Die Thätigkeit des Waldbesitzers	70
b) Industrie und Wald	73
c) Die Staatshilfe	75
Benützte Literatur	78